Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister

Stadt Bergisch Gladbach · 51439 Bergisch Gladbach

Herrn
Frank Samirae
Holunderweg 9

51427 Bergisch Gladbach

Allgemeine Verwaltung und Verwaltungssteuerung
Rathaus Bergisch Gladbach
Konrad-Adenauer-Platz 1
Sachbearbeiter: Christian Ruhe
Zimmer: 35
Telefon 02202/142245
Telefax 02202/14702245
Internet: http://www.bergischgladbach.de
E-Mail: C.Ruhe@stadt-gl.de

09.05.2018

Sitzung des Rates am 08.05.2018
Schriftliche Beantwortung Ihrer Anfrage unter TOP Ö 16 – Anfragen der Ratsmitglieder – zu den Kosten einer Livestream-Übertragung von Rats- und Ausschusssitzungen

Sehr geehrter Herr Samirae,

es ist Ihnen bekannt, dass die Thematik „Livestream-Übertragung von Ratssitzungen" u.a. auch auf Ihre Anregung hin mehrfach in Gremien des Rates beraten wurde.

Die Verwaltung hat dabei immer darauf hingewiesen, dass der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit des Landes Nordrhein-Westfalen sowie der Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen die Rechtsauffassung vertreten, „dass es der einzelne Teilnehmer trotz der Öffentlichkeit von Gemeinderatssitzungen nicht hinnehmen muss, dass seine Beiträge weltweit speicher- und verarbeitungsfähig im Internet zur Verfügung gestellt werden" und dass dies zur Konsequenz habe, „dass durch die Art und Weise der Live-Übertragung gewährleistet sein müsste, dass keine Speicherung der übermittelten Daten möglich" sei, was „jedoch faktisch unmöglich" wäre. Im Ergebnis sei eine Internetübertragung nur „dann datenschutzrechtlich nicht zu beanstanden, wenn die Betroffenen gemäß § 4 Absatz 1 a.E. DSG NRW eingewilligt haben".

Die Fraktionen fragten vor dem Hintergrund dieser Rechtslage ein Meinungsbild bei den Ratsmitgliedern ab. Neben grundsätzlicher Befürwortung wurden dabei auch Zweifel und Vorbehalte an der Notwendigkeit einer Livestream-Übertragung geäußert, Bedenken bezüglich der Verletzung von Persönlichkeitsrechten vorgetragen und ein Widerspruch in Aussicht gestellt für den Fall, dass eine Livestream-Übertragung erfolgen sollte.

Vor diesem Hintergrund bestand in den mit der Angelegenheit befassten Gremien die Auffassung, dass die Thematik für die Stadt Bergisch Gladbach nicht weiter verfolgt werden solle.

Die Verwaltung wird die bestehende Beschlusslage einhalten.

Die Stadt Köln bezifferte die Kosten für die Live-Übertragung einer Ratssitzung aus dem Sitzungssaal im Rahmen einer professionellen Full-Service-Lösung durch einen externen Dienstleister auf 2.300,- EUR pro Sitzung zuzüglich einmaliger Kosten für Bereitstellung und Testlauf in Höhe von 4.000,- EUR (Quelle: http://ratsinformation.stadt-koeln.de, Vorlage Nr. 2994/2013, Sitzung des Rates der Stadt Köln am 01.10.2013). Ich gehe davon aus, dass der Stadt Bergisch Gladbach für die Beauftragung einer solchen Leistung Kosten in entsprechender Höhe entstehen würden.

Für weitergehende Informationen verweise ich auf die Vorlagen, die bisher in Gremien des Rates der Stadt Bergisch Gladbach beraten und auch Ihnen bzw. der Fraktion DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL übersandt wurden, insbesondere auch auf die diesbezügliche Vorlage zur Sitzung des Ältestenrates am 08.12.2014.

Mit freundlichen Grüßen

Lutz Urbach